



Netzwerktreffen 1.2022

Des Beratungsforums Engagement für Geflüchtete

am 16. Februar 2022 von 10 – 11.30 Uhr

Dokumentation/Tischvorlagen der Projekte:

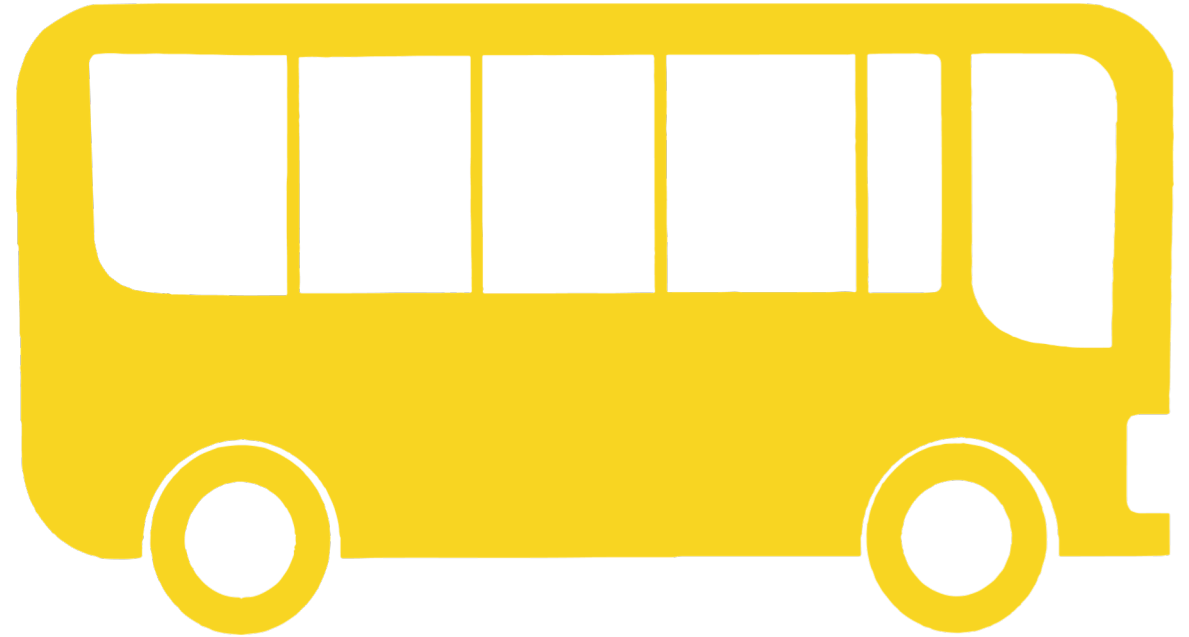
1. Bus of Resources (interkular)
2. Multaka: Treffpunkt Museum
3. Tentaja im HANGAR 1



**Bus of
Resources**

Unabhängige und bedarfsgerechte Beratung
für geflüchtete Menschen in
Gemeinschaftsunterkünften in Berlin
und Brandenburg.

ein Projekt von



Gefördert vom

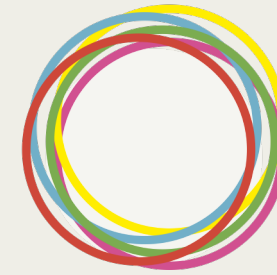


Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

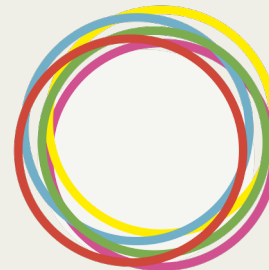
interkular – und was dahinter steckt.



Bus of
Resources

- interkular ist ein 2017 gegründetes **gemeinnütziges Sozialunternehmen** mit Sitz in Berlin – Neukölln
- Unter dem Motto **mit Vielfalt Zukunft gestalten** entwickeln wir soziale Konzepte für eine solidarische Gesellschaft. Und setzen diese um
- Aktuelle Aufgaben- und Tätigkeitsfelder: betreutes Jugendwohnen, Berufsorientierung, Nachbarschafts- und Begegnungsarbeit, Beratung

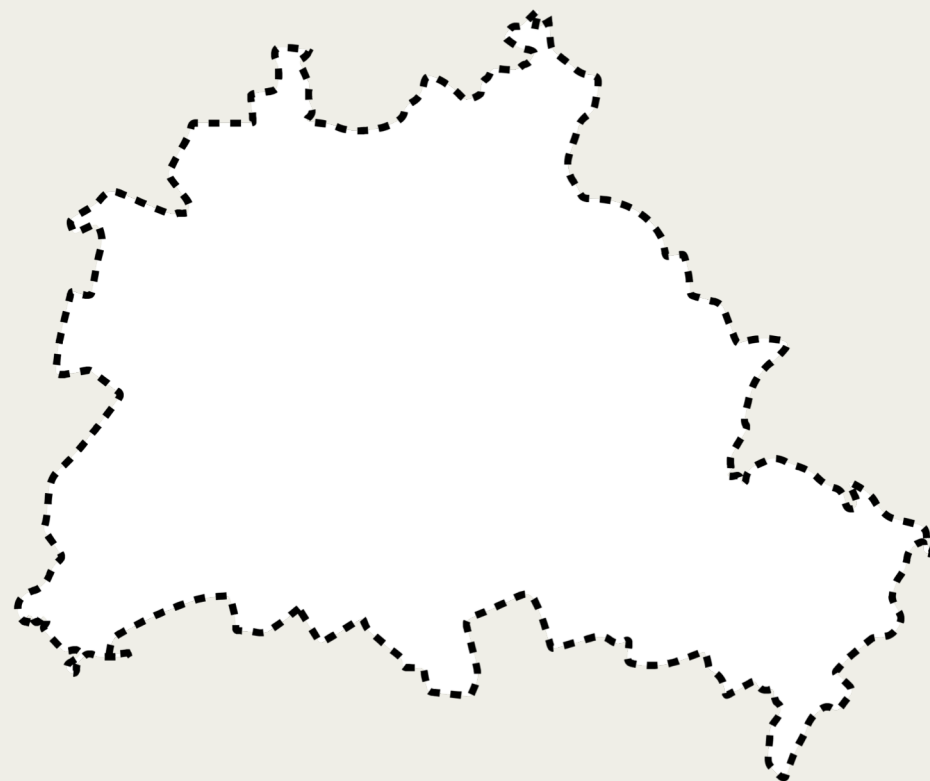
Das Projekt BoRes – in aller Kürze.



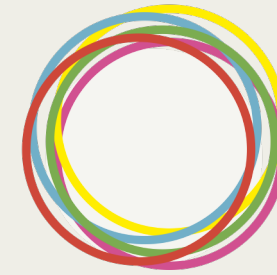
Bus of
Resources

Der **Bus of Resources** ist ein **aufsuchendes, mobiles Beratungs- und Begegnungsprojekt** für Berlin und Brandenburg.

Das **unabhängige Beratungsangebot** adressiert Menschen mit Flucht- und Migrationserfahrung, die in Gemeinschaftsunterkünften leben und von Beratungseinrichtungen mit Komm-Strukturen wenig bis selten erreicht werden.



Wo setzen wir an? – auf den Punkt.



Bus of
Resources

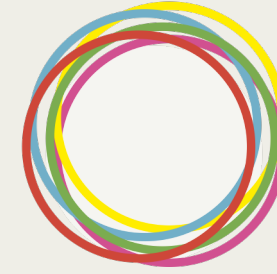
Beratungsbedarfe und -angebote der **Sozial- und Asylberatung** sind räumlich ungleich verteilt – wir sind mobil und bringen Beratung dahin, wo sie gebraucht wird (aktuell 5 Wochen in Folge, einmal wöchentlich pro Unterkunft)

Fachliche Expertisen durch unterschiedliche **Kooperationspartner*innen** – qualitativ gute Beratung & breites Beratungsangebot, das passgenau ausgewählt werden kann

Wenn möglich, Kooperationen mit dem lokalen Unterstützungsangebot – für eine nachhaltige Verbindung

Niedrigschwelligkeit für und Erreichbarkeit von Adressat*innen wird durch **Sprachmittler*innen** erhöht

Das Projekt BoRes – in aller Kürze.



Bus of
Resources

Das Angebot orientiert sich an den **Bedarflagen**, der in den Sammelunterkünften lebenden Menschen, um sie mit den **passenden Beratungsangeboten** und in ihren **Sprachen** zu erreichen.



Das Projekt BoRes – in aller Kürze.

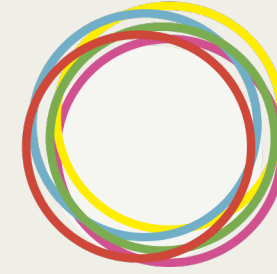


Aktuell bieten wir folgende Beratungen und Workshops an:

- Beratung zu Aufenthalt und Asylverfahrensberatung (Refugee Law Clinic e.V.)
- Psychosoziale Beratung (Prothege e.V.)
- Interkulturelle Bildung und Dialog (Demokratielotsen e.V.)
- Beratung für Frauen* und Familien (home&beyond)
- Beratung zu Arbeit und Ausbildung (interkular gGmbH)
- Wohnraumberatung (interkular gGmbH)
- Sozialberatung (interkular gGmbH)
- Beratung für unbegleitete junge Menschen (interkular gGmbH)
- Arbeitsrecht (BEMA)
- Akten sortieren (interkular gGmbH)



Die bisherigen Erfolge – trotz Corona.



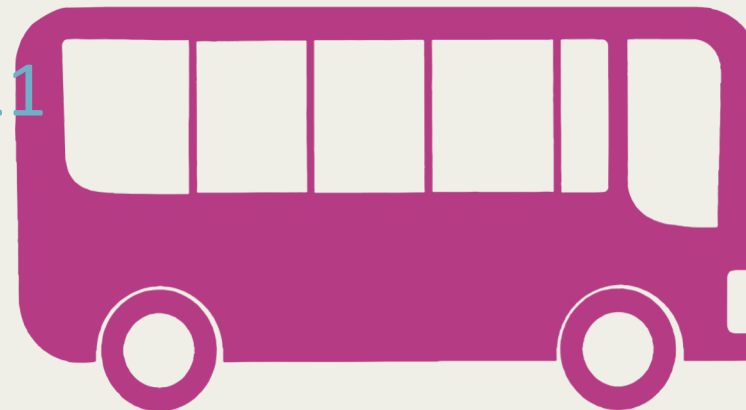
Bus of
Resources

In 2020/2021 konnte der Bus of Resources bereits...

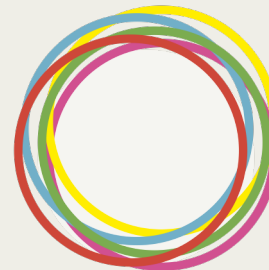
- ... 8 Gemeinschaftsunterkünfte in mehr als 45 Einzelfahren in Berlin aufsuchen,
- ... mehr als 270 Einzelberatungen und mehr als 350 Begegnungsgespräche führen,
- ... und ca. 650 Emails und 450 Telefonate zur Organisation der Beratungsfahren, und erst knapp 1000 km Busstrecke zurücklegen...

2020

2021



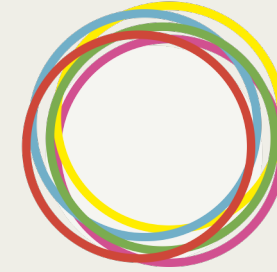
Die bisherigen Erfolge – in Zahlen.



**Bus of
Resources**

Kennzahlen	2021	2020
Ø Größe der angefahrenen Gemeinschaftsunterkünfte (Bewohner*innen)	50 – 500	400-450
Anzahl an angefahrene GU	6 (davon 1 digital)	2
Anzahl an Einzelfahrten	39 (15 davon digital)	10
Anzahl von Beratungsgesprächen	182 (davon 4 digital)	91
Anzahl an Begegnungsgesprächen	250	60
Anzahl an Teilnehmenden und Workshops	29 TN bei 5 Workshops	41 TN bei 4 Workshops
Begegnungsfahrten	-	2
TN Begegnungsfahrten	-	175
Social Media: Engagement-Rate Bus of Resources	400 Aufrufe/ Interaktionen	860 Aufrufe/Interaktionen
TV-Reichweite	-	mehrere ARD-Beiträge (u.a. Mittagmagazin)

Und es wird weitergehen – trotz, mit oder ohne Corona.



Bus of
Resources

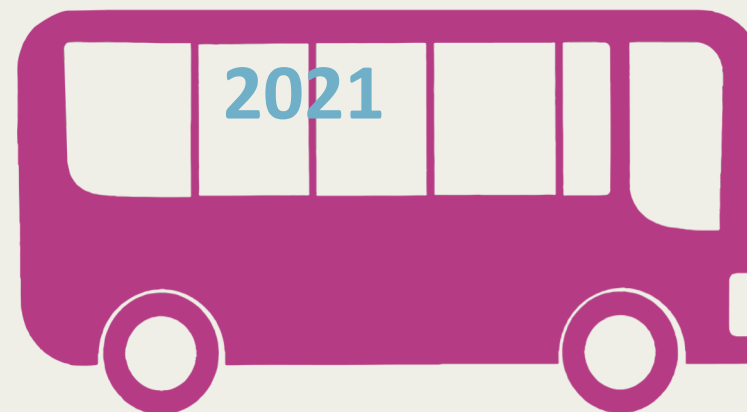
Mit dem Bus of Resources wollen wir 2022

... noch mehr Gemeinschaftsunterkünfte in Berlin und Brandenburg besuchen

... unser Netzwerk an Kooperationspartner*innen weiter ausbauen, um noch mehr Beratungsthemen abdecken zu können und noch mehr Menschen beraten zu können

... viele Begegnungen ermöglichen und daran teilhaben

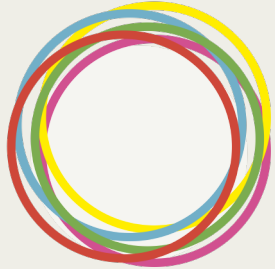
2020



2022

...

Zeit für Fragen



**Bus of
Resources**



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



**Bus of
Resources**

Unabhängige und bedarfsgerechte
Beratung für geflüchtete Menschen
in Gemeinschaftsunterkünften
in Berlin und Brandenburg

Bus of Resources
www.busofresources.de
bores@interkular.de

Ein Projekt von
interkular gGmbH
Lichtenraderstraße 12
12049 Berlin

hallo@interkular.de
www.interkular.de



„Neue Wege“ – Die Bildungsprojekte des Museums für Islamische Kunst



Das Schulprojekt Kulturgeschichten



Das Moscheeprojekt TAMAM



Das Geflüchteten-Projekt
Multaka: Treffpunkt Museum

gemeinsame
Vergangenheit

gemeinsame
Zukunft

Kulturelle Bildung für die
Gesamtgesellschaft

Multaka: Treffpunkt Museum

“Geflüchtete als Guides in Berliner Museen”



4 beteiligte Museen in Berlin

Museum für Islamische Kunst und Vorderasiatisches Museum (Pergamonmuseum)



Deutsches Historisches Museum



Museum für Byzantinische Kunst und
Skulpturensammlung (Bode-Museum)

Multaka-Führungen

Im Rahmen des Projekts "Multaka: Treffpunkt Museum" wurden 24 syrische und irakische Geflüchtete zu Museums-Guides fortgebildet, damit diese Museumsführungen für arabisch-sprachige Geflüchtete in ihrer Muttersprache anbieten können. "Multaka" (arabisch: Treffpunkt) steht dabei auch für den Austausch verschiedener kultureller und historischer Erfahrungen. Dabei beziehen die Guides die Besucher in den Prozess der Objektbetrachtung und dessen Interpretation mit ein. Die Besucher werden durch den wechselseitigen Dialog und unter Berücksichtigung ihrer eigenen Geschichte zu aktiven Teilnehmern.



Multaka-Führung im Vorderasiatischen Museum

Multaka-Führungen in 4 Berliner Museen



Multaka-Führung im Museum für Islamische Kunst



Multaka-Führung im Bode-Museum



Multaka-Führung im Deutsches Historisches Museum



Multaka-Führung im Vorderasiatisches Museum

Multaka-Workshops

In Ergänzung zu den Führungen, bietet Multaka auch Workshops an, welche sich an arabischsprachige Geflüchtete und deutschsprachiges Publikum richtet. Durch die gemeinsame kreative Zusammenarbeit soll eine Voraussetzung für gegenseitiges Kennenlernen und Austausch geschaffen werden aber auch die Möglichkeit, die kulturelle Wahrnehmungsfähigkeit und Sensibilität zu stärken. Dies soll als Chance begriffen werden, neue Strukturen für Verständigung und Akzeptanz in einer heterogenen und ethnisch vielfältigen Gesellschaft entstehen zu lassen.

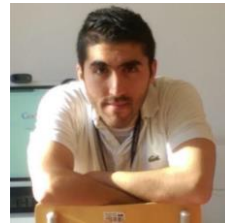
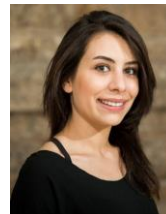


Foto-Workshop „Begegnung im Museum“

Multaka-Workshops und Pop up Ausstellung مترابط Connected



Multaka-Team – 24 Guides



internationales Presseecho



Deutschlandfunk
Startseite Kultur heute Flüchtlinge als Museumsguides 03.01.2016
Berliner Multaka-Projekt
Flüchtlinge als Museumsguides



32 Begegnungen
Sonntag/Sonntag, 23./24. Januar 2016 » neues deutschland
Albtraum aller Fahnschwenger
In Berlin führen Geflüchtete durch Museen – und durch die deutsche Geschichte. Von Christin Odoj



5 x ausgezeichnet!



MUSEUMS + HERITAGE
INTERNATIONAL AWARD
2018 AWARDS
HIGHLY COMMENDED

MULTI-PERSPEKTIVITÄT IM MUSEUM

zenith
WINNERS
Winner Popular Choice
Encounters at the Museum

KULTUR ÖFFNET WELTEN | Ausgezeichnet mit dem Sonderpreis für Projekte zur kulturellen Teilhabe geflüchteter Menschen

Deutschland Land der Ideen
Ausgezeichneter Ort 2016
Nationaler Förderer Deutsche Bank

Deutschland Land der Ideen
Ausgezeichneter Ort 2016
Bundessieger Kultur
Nationaler Förderer Deutsche Bank

Kooperationspartner

- Museum für Islamische Kunst, Vorderasiatisches Museum, Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst, Deutsches Historisches Museum, mit Unterstützung der Freunde des Museums für Islamische Kunst im Pergamonmuseum e.V.
- Bildungs- und Vermittlungsabteilung des Deutschen Historischen Museum
- Bildungs- und Vermittlungsabteilung der Staatlichen Museen zu Berlin
- Berlin Glas e. V. und diverse KünstlerInnen

Freunde
Museum
Islamische
Kunst



Staatliche Museen zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz



**DEUTSCHES
HISTORISCHES
MUSEUM**

gefördert durch:



.ll. tentaja

Menschen
treffen
Menschen

Projektvorstellung BfE-
Netzwerktreffen

16. Februar 2022



Tentaja wirkt für und mit Menschen

...zivilgesellschaftliches Engagement ist der Schlüssel zu einer starken und funktionierenden Gesellschaft

...gesellschaftliche Akteure und verschiedene soziale Milieus zusammenzubringen und gemeinsam Verantwortung zu übernehmen



||. tentaja



Teilhabe

Niedrigschwellige,
kostenfreie und
offene Angebote

Engagement

Raum für ALLE,
gestaltet von ALLEN

HANGAR1 – Impressionen und Team

Unser HANGAR1-Team gibt euch einen Einblick mit Impressionen aus dem HANGAR1 und seinen Möglichkeiten in diesem in

[diesem Youtube-Video](#)

Im Rahmen eines Projekts des Tempelhof-Flughafen (THF).

HANGAR1 – Freiraum und Erlebnis



Sport



Kultur



Bildung



Beratung



|||. tentaja

Sportpädagogische Begegnungen

Im Sport begegnen, gemeinsam empowern mit der SpreeFlanke

- Berufsorientierung
- Sozialraumerkundungen
- Außerschulische Bildung und Hausaufgabenbetreuung
- Spezielle Angebote auch für Mädels

Im HANGAR1; teils in GUs



Sportaktive Begegnungen

Soziale Arbeit mit Lifestyle & Movement -
Hoodtraining

Jugendkultur und Vielschichtigkeit für gemeinsame
Bewegung

- Sprache von HipHop
- Kampfsportarten
- Calisthenics

In Parks, im HANGAR1, in
Gemeinschaftsunterkünften



Benefits für ALLE

Einfach aktiv und für ALLE

Gemeinschaft spüren

Safe Space ALLER

Lernen mit Sinn

Physische Gesundheitsressourcen

Vielfalt der Persönlichkeiten und Angebote

Beteiligungsmöglichkeiten für ALLE

Engagement selbst ausleben

- Eigene Ideen und Gruppen realisieren
- (Sprach-)Austausch selbst anbieten
- Café gestalten
- HANGAR1-Team unterstützen

Besonders für Jugendliche und junge Erwachsene zum Erleben von Selbstwirksamkeit

WERTVOLL

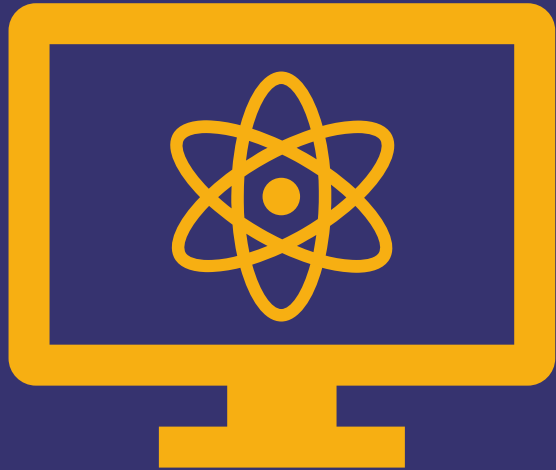
für ALLE

Frei-
Raum

Vielfalt

Team-
Erlebnis

Direkt passende Aktivitäten finden



tentaja.de
hangar1.de



[Direkt online](#)
[Kontakt aufnehmen](#)



[markus.schuermann](https://markus.schuermann@tentaja.de)
[@tentaja.de](https://markus.schuermann@tentaja.de)

DANKE, wir freuen uns auf Euch im HANGAR1!



www.hangar1.de



[hangar1_berlin](https://www.instagram.com/hangar1_berlin)

Förderer des HANGAR1-Projekts:

